



Johannes Hintersberger

Staatssekretär a.D.
Abgeordneter des Bayerischen Landtages

Grüß Gott, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

da wir alle nicht wissen, wie es mit der Corona-Pandemie weiterläuft und auf welche unsicheren Corona-Folgen wir uns einstellen müssen, ist es so enorm wichtig, dass der aktuelle bayerische Staatshaushalt mit über 71 Milliarden Euro stabil und planungssicher aufgestellt ist. Im Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtages laufen aktuell die Beratungen zum Haushalt 2022. Als Berichterstatter für den Einzelplan "Wissenschaft und Kunst" darf ich selbst viele wichtige Maßnahmen, Projekte und Investitionen zum Beschluss führen. Auch Augsburg und die Region sind im Haushalt 2022 des Freistaates Bayern wieder gut berücksichtigt. Über die Schwerpunkte des diesjährigen Haushalts und über wichtige Förderinitiativen vor Ort möchte ich Sie mit diesem Newsletter aktuell informieren.

Mit meinem Newsletter möchte ich Sie wie gewohnt auch über weitere aktuelle Entwicklungen und Entscheidungen informieren. Über Ihr Interesse an unserer politischen Arbeit wie über Ihre Anregungen und Rückäußerungen freue ich mich. Für weitere Informationen stehe ich Ihnen persönlich und mit meinen Mitarbeitern unter Tel. 0821 / 15 41 90 oder landtag@hintersberger.info wie gewohnt gerne zur Verfügung. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf Facebook über: <https://www.facebook.com/johannes.hintersberger>.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund und wohlauf!
Ihr

Wir alle stehen unter Schock! Der brutale, rücksichtslose, willkürliche Fontalangriff auf den souveränen Staat Ukraine und damit auf die freiheitliche, demokratische Selbstbestimmung in Europa muss die entschlossene und geschlossene Haltung der freien westlichen Welt und der NATO manifestieren! Unsere Gedanken sind bei den bedrohten und bedrängten Menschen der Ukraine, die unsere volle solidarische Unterstützung haben.

Ein großes, herzliches Danke!



Herzlichen Dank an Carolina Trautner, MdL, Kerstin Schreyer, MdL, Gerhard Eck, MdL und Bernd Sibler, MdL für die engagierte Leistung in der Bayerischen Staatsregierung und die wirklich gute, jahrelange, persönliche Zusammenarbeit.

Herzlichen Glückwunsch den neuen Kolleginnen und Kollegen zu ihrer Ernennung. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit in einem starken Team und wünsche Kraft, Entschlossenheit und Gottes Segen.

„Solide Haushaltspolitik heißt: Investitionen in die Zukunft und in die Lebenswirklichkeit der Menschen vor Ort!“



Johannes Hintersberger, MdL in der Haushaltsdebatte des Bayerischen Landtages.

Im Bayerischen Landtag wird aktuell im Plenum und den Fachausschüssen über den Haushaltsentwurf für das Jahr 2022 beraten und entschieden. Worum geht es bei diesem Haushalt? Corona hat uns leider weiterhin im Griff und bestimmt auch den von der Staatsregierung vorgelegten Haushaltsentwurf. Da wir all nicht wissen, wie es mit dieser Pandemie weitergeht, ist es enorm wichtig, dass dieser Haushalt ein stabiles Bollwerk darstellt, damit die Menschen spüren: Im Freistaat steht dieser Haushalt planungssicher, stabil und seriös. Dieser Haushalt ist nicht eben mal schnell entwickelt worden. Da wurde nicht mal schnell in die Schuldenruhe gegriffen. Wir haben einen ausgeglichenen Haushalt in Höhe von 71 Milliarden Euro. Es ist wichtig festzustellen, dass mit einem Dreiklang von Einsparungen und Konsolidierungen in Höhe von 700 Millionen Euro auf der einen Seite und der Entnahme von 2,3 Milliarden Euro aus der Rücklage auf der anderen Seite der Haushalt ausgeglichen werden konnte, weil wir in den letzten Jahren oder Jahrzehnten solide und stabile finanzpolitische Entscheidungen getroffen haben.

Weiterlesen.

„Wichtige Impulse für Augsburg durch die gemeinsame Fraktionsinitiative von CSU und Freien Wählern!“



Die Augsburger Landtagsabgeordneten Johannes Hintersberger und Andreas Jäckel zur Vorstellung der bayerischer Initiativen:

„Wir freuen uns, dass Augsburg wie bereits in den vergangenen Jahren bei den sogenannten Fraktionsinitiativen gut berücksichtigt wird und sich damit wichtige Impulse für interessante Projekte vor Ort planungssicher umsetzen lassen. Zusammen mit unserem Koalitionspartner, den Freien Wählern, haben wir mit der CSU-Landtagsfraktion gemeinsam die Grundlage geschaffen, dass diese Projekte im Haushalt des Freistaates Bayern für das Jahr 2022 enthalten sind“, erklärt Johannes Hintersberger, MdL, selbst Mitglied des Haushaltsausschusses und Berichterstatter für Wissenschaft und Kunst.

Neubau für beschützte Kinder und Jugendliche des Josefinums bekommt Dachterrasse.

Haushaltsberatung 2022:

Tolle Nachricht für Augsburg: Die KJF Klinik Josefinum erhält für die Ausstattung und notwendigen Sicherheitsmaßnahmen einer Dachterrasse auf dem Neubau der beschützten Station für Kinder und Jugendliche 120.000 Euro. Als Vorsitzender des Freundeskreis des Josefinums e.V. freue ich mich mit meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen ganz besonders über diese Nachricht. Der Beschluss zur Förderung wurde im Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtages einstimmig gefasst.



Hier finden Sie den Freundeskreis Josefinum e.V.

230.000 Euro für digitales Erlebnis "Römer in Augsburg".



"Mit diesem virtuellen Spaziergang durch das römische Augusta Vindelicum soll das Wissen, das Interesse, ja die Begeisterung für unsere prägende frühe Stadtgeschichte verbreitet werden", betont Hintersberger.

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH erhält 230.000 Euro, um mittels digitaler Rekonstruktion von römischen Gebäuden durch Augmented Reality, einen römischen Stadtrundgang durch Augsburg zu ermöglichen. Ein tolles Projekt, das durch den getroffenen Beschluss des Haushaltsausschusses des Bayerischen Landtages planungssicher finanziert ist.

„Ohne Sicherheit gibt es keine Freiheit!“

Die Hanns-Seidel-Stiftung (HSS) stellte eine Studie zur Zukunft der deutschen militärischen Luft- und Raumfahrt vor. Bei der Vorstellung habe ich als Vorsitzender des Wehrpolitischen Arbeitskreises unserer CSU-Landtagsfraktion zusammen mit Landtagskollege Dr. Gerhard Hopp, MdL klar gemacht:

Neben einer leistungsfähigen Bundeswehr ist auch eine wettbewerbsfähige wehrtechnische Industrie ein zentraler Eckpfeiler einer seriösen Sicherheits- und Verteidigungspolitik.

Das ist sowohl für die Sicherheit der Soldatinnen und Soldaten unserer Parlamentsarmee Bundeswehr als auch für die tausenden Arbeitsplätzen in diesem hochspezialisierten Industriezweig von enormer Bedeutung! Es muss uns gelingen, die Gesellschaft wieder mehr für die Bedeutung und Wichtigkeit dieser Hightech-Industrie zu sensibilisieren. Denn mit den



Worten des Philosophen Wilhelm von Humboldts: „Ohne Sicherheit gibt es keine Freiheit!“ Dafür soll die Studie der HSS einen ersten Impuls geben. Danke an die HSS für diese sehr gut aufgegliederte Argumentationshilfe.

Die komplette Studie finden Sie hier.

Umbau des Augsburger Hauptbahnhofs kommt planmäßig voran. Barrierefreiheit, Bahnsteigüberdachung und Aufenthaltsqualität bei Besuch der Bayerischen Verkehrsministerin vor Ort diskutiert.



Auf Einladung unseres Augsburger Bundestagsabgeordneten Dr. Volker Ullrich, MdB war Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL zu Besuch im Augsburger Hauptbahnhof. Gemeinsam mit Landtagskollege Andreas Jäckel, MdL, Augsburgs Oberbürgermeisterin Eva Weber, dem DB-Beauftragten für Bayern Klaus-Dieter Josel und weiteren Entscheidungsträgern haben wir die Baufortschritte am Augsburger Hauptbahnhof besichtigt. Ganz entscheidend: Barrierefreiheit, Aufenthaltsqualität und eine bürgernahe Einbindung in den Personennahverkehr. Dazu zählen Themen wie die Bahnsteigüberdachung oder Zugänge zum Bahnhof und der neuen Tunnelanlage.

Zweigstelle des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr vorgestellt. Starker Impuls für unsere Region Augsburg!



Gemeinsam unterwegs mit Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL, Dr. Volker Ullrich, MdB und Andreas Jäckel, MdL.

Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL stellte den Augsburger CSU-Abgeordneten die mit über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzte Dienststelle des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr in Augsburg vor. Ein tolles und wichtiges Signal für Augsburg und ganz Bayerisch-Schwaben, dass hier eine dauerhafte Zweigstelle für die wichtigen Zukunftsthemen Wohnen und Mobilität eingerichtet wurde! Jetzt gilt es, das Wirken des Ministeriums für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort greifbar zu machen. Die Bürgerservice-Stelle des Ministeriums wird hier eine zentrale Bedeutung einnehmen.

Strategische Entscheidung für klimafreundliche und wirtschaftsfördernde Entwicklung Straße-Schiene:

Umschlagbahnhof am Güterverkehrszentrum kommt!

Staatsministerin Kerstin Schreyer, MdL besichtigte das Güterverkehrszentrum (GVZ). Vor 25 Jahren wurden die Planungen für das Herzstück, den Umschlagbahnhof für Waren von der Straße auf die Schiene mit dem gemeinsamen Planungsverband der Städte Augsburg, Gersthofen und Neusäß endlich konkret. Nach vielen Jahren wird jetzt der neue Containerbahnhof für kombinierte Ladeverkehre gebaut. Eine weitsichtige Entscheidung für klimafreundliche und wirtschaftsfördernde Entwicklung unter dem damaligen Augsburger Oberbürgermeister Dr. Peter Menacher und den Ersten Bürgermeistern Siegfried Deffner (Gersthofen) und Dr. Manfred Nozar (Neusäß)! Heute ist das GVZ eine echte Erfolgsgeschichte, wie die Nachfrage der Unternehmer deutlich macht.



Bildquelle: Presse Augsburg (Czech)

Eine Realschule für den Augsburger Nord-Osten!



Schulgutachten empfiehlt Realschule für Stadtteile Lechhausen, Hammerschmiede und Firnhaberau.

Mit dem Beschluss des städtischen Bildungsausschusses wird die Schullandschaft in Lechhausen weiter qualifiziert entwickelt. Neben dem, in die neu generalsanierte frühere Pädagogische Hochschule einziehende Bayernkolleg, wird eine Realschule gerade für die Kinder im Augsburger Nord-Osten errichtet werden. Wichtig, richtig, gut!

Pressemitteilung der CSU Lechhausen.

Förderung schwäbischer Kultur: Unterstützung für das Festspielhaus Neuschwanstein

Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst unterstützt mit bis zu 600.000 Euro jährlich.

Der Freistaat ist ein verlässlicher Partner und unterstützt das Festspielhaus Neuschwanstein, um planungssicher durch die herausfordernde Corona-Zeit zu kommen. Ein gutes, konstruktives Gespräch mit Bezirkstagspräsident Martin Sailer vom Bezirk Schwaben, Staatsminister Bernd Sibler, MdL und Landtagskollegin Angelika Schorer, MdL im Bayerischen Landtag.



Bildquelle: Bezirk Schwaben

Pressebericht der Stadtzeitung Augsburg vom

09.02.2022

Newsletter-Service

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten, klicken Sie bitte hier: [Abmelden](#)
Sollte der Newsletter nicht korrekt dargestellt werden, klicken Sie bitte [hier für die Online-Version](#)

IMPRESSUM